



Cotta-Almanach

Herausgegeben von Erika Neuhäuser

Mit 23 Dichterbildnissen. Kartoniert Rm. 1.20

Der Cotta-Almanach für das Jahr 1941 ist ein neuartiger Querschnitt durch das Verlagschaffen. Dem berühmten alten Cotta-Verlag wird hier zum erstenmal in zusammenfassenden Betrachtungen der literarische Nachwuchs gegenübergestellt. Der Epiker Hans Leip, der Romantiker Walter Pögel, die Kärntnerin Ines Widmann, die Ränderin ihrer Heimat, die bayrische Bauerndichterin Maria Zierer-Steinmüller, Alfons von Eziulka, der Dichter deutschen Soldatentums, Franz Diez, der Gestalter des Zeitschicksals, die ausländischen Autoren des Verlages, der führende italienische Schriftsteller Ettore Cozzani, der meisterhafte dänische Erzähler Johannes Buchholz und die Japaner Duzo Yamamoto und Akihei Hino, sie alle und andere mehr kommen mit interessanten persönlichen Beiträgen zu Wort. Die Deutung ihrer Werke und die Einreihung ihres Schaffens in das zeitgenössische Schrifttum geben dem lebendigen Gesicht des Almanachs die literarische Note. Er besitzt darüber hinaus durch kurze Lebensabrisse der Dichter, ihre Bildnisse und zum erstenmal veröffentlichte Bachofen-Briefe einen literarhistorischen Wert.



J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER · STUTTGART